



Baden-Württemberg

LANDESGESUNDHEITSAMT BADEN-WÜRTTEMBERG  
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

# Zertifikat

zum Ringversuch  
**"Identifizierung von Schimmelpilzen  
in Innenräumen und Lebensmitteln  
- Reinkulturen -"**

Herr Dr. Guido Heinrichs  
ZFMK Zentrum für Mykologie  
Köln GmbH  
Horbeller Str. 18-20  
50858 Köln

hat am 38. Ringversuch "Identifizierung von Schimmelpilzen in  
Innenräumen und Lebensmitteln - Reinkulturen -"

**mit Erfolg teilgenommen.**

Es mussten mindestens 4 von den folgenden 6 Reinkulturen richtig  
identifiziert werden:

**Aspergillus calidoustus, Akanthomyces lecanii, Candida albicans,  
Chaetomium elatum, Fusarium solani Komplex, Gliomastix murorum**

Das Labor hat 6 Stämme auf Artebene richtig identifiziert.

Die Eignung der ausgewählten Stämme bezüglich des Schweregrades,  
der Eindeutigkeit, der Reinheit und der Relevanz für den Innenraum bzw.  
für Lebensmittel war zuvor von 6 Referenzlaboren überprüft worden.

Das Zertifikat ist gültig bis zum 21. Oktober 2021.

Stuttgart, 22.10.2020

Dr. Christiane Baschien  
Externe wiss. Beraterin

Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und  
Zellkulturen, Braunschweig (DSMZ)

Dr. rer. nat. Guido Fischer  
Ringversuchsleiter

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg  
im Regierungspräsidium Stuttgart



Baden-Württemberg

LANDESGESUNDHEITSAMT BADEN-WÜRTTEMBERG  
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTT GART

# Zertifikat

zum Ringversuch  
**"Identifizierung von Schimmelpilzen  
in Innenräumen und Lebensmitteln  
- Mischprobe -"**

Herr Dr. Guido Heinrichs  
ZFMK Zentrum für Mykologie  
Köln GmbH  
Horbeller Str. 18-20  
50858 Köln

hat am 38. Ringversuch "Identifizierung von Schimmelpilzen in  
Innenräumen und Lebensmitteln - Mischprobe -"

**mit Erfolg teilgenommen.**

Das Labor identifizierte und quantifizierte 4 von 4 Arten richtig.

Die Mischprobe enthielt *Penicillium brevicompactum* (~ 4 x 10<sup>2</sup> KBE/ml),  
*Penicillium griseofulvum* (~ 4 x 10<sup>3</sup> KBE/ml), *Talaromyces funiculosus* (~ 4  
x 10<sup>3</sup> KBE/ml) und *Talaromyces islandicus* (~ 6 x 10<sup>3</sup> KBE/ml) in den  
angegebenen Größenordnungen. Für jede korrekte Identifizierung auf  
Arzebene wurde ein Punkt vergeben (4 maximal möglich). Für eine  
erfolgreiche Teilnahme mussten mindestens 3 von 4 Spezies korrekt bis  
zur Art bestimmt werden, zusätzlich musste eine korrekte Quantifizierung  
(nach VDI 4300 Blatt 10 bzw. ISO 16000-17) vorliegen.

Das Zertifikat ist gültig bis zum 21. Oktober 2021.

Stuttgart, 22.10.2020

Dr. Christiane Baschien  
Externe wiss. Beraterin

Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und  
Zellkulturen, Braunschweig (DSMZ)

Dr. rer. nat. Guido Fischer  
Ringversuchsleiter

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg  
im Regierungspräsidium Stuttgart